

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit / Anlass und Zweck der Verarbeitung

- Besondere Anlässe der Öffentlichkeitsarbeit
(Orden, Ehrungen, Auszeichnungen, Medaillen, Glückwünsche, Kondolenzbriefe, Nachrufe)
- In Zusammenhang mit Ehrungen und Glückwünschen, der Verleihung von Orden, Auszeichnungen und Verdienstmedaillen - aber auch bei Genesungswünschen, Kondolenzbriefen und Nachrufen an und für Personen mit besonderen Verdiensten, werden personenbezogene Daten verarbeitet.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landkreis Ostallgäu, Schwabenstr. 11, 87616 Marktoberdorf,
E-Mail-Adresse: poststelle@lra-oal.bayern.de, Telefon: 08342 911-0.

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landratsamt Ostallgäu, Schwabenstr. 11, 87616 Marktoberdorf,
E-Mail-Adresse: datenschutzbeauftragter@lra-oal.bayern.de

4. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Artikel 6 Abs. 1 Buchst. e Datenschutz Grundverordnung (DSGVO)
in Verbindung mit Art. 4 und 5 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG).

- Art. 27 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG);
- Art. 118 Abs. 5 Bayerische Verfassung;
- Gesetz über Titel, Orden und Ehrenzeichen (OrdenG);
- Statut des "Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland" (VerdOrdenStat);
- Gesetz über den Bayerischen Verdienstorden;
- Gesetz über das Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten für Verdienste von im Ehrenamt tätigen Frauen und Männern;
- Gesetz über staatliche Auszeichnungen für die Rettung von Menschen aus Lebensgefahr;
- Verleihung einer Medaille für besondere Verdienste um den Freistaat Bayern in Europa und der Welt;
- Ehrung für Verdienste in der kommunalen Selbstverwaltung;
- Art. 29 Abs. 4 Gesetz über kommunale Wahlbeamte und Wahlbeamtinnen (KWBG).

5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Das Landratsamt Ostallgäu verarbeitet für die hier genannten Zwecke folgende personenbezogenen Daten:

- Personenstammdaten (Titel, Name, Vorname, ggf. Geburts-/Sterbedatum, Anschrift und Kontaktdaten);
- Angaben zur Funktion und Institution;
- Angaben der Verdienste und bereits erhaltener Auszeichnungen;
- ggf. Foto-, Video-, Tonaufnahmen;

von Bürgerinnen und Bürgern innerhalb und außerhalb dem Landkreis Ostallgäu; Personen unterschiedlicher Institutionen, Vereine, Verbände, Kirchengemeinden und weiterer öffentlicher Stellen; Ehrenamtlichen und Funktionsträgern aus Politik, Wirtschaft und dem öffentlichen Leben; Daten der zu ehrenden Person und weiteren zur Ehrung oder zum Empfang geladenen Gästen.

Ergänzend hierzu gelten die Informationspflichten (Datenschutzhinweise) für "Veranstaltungen des Landkreises Ostallgäu".

6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten

Die Daten werden im Bereich „Büro des Landrats“ im Landratsamt Ostallgäu verarbeitet.

Eine Übermittlung an interne Fachbereiche, weitere öffentliche Stellen (Regierung von Schwaben, Bayerische Staatsregierung) oder Institutionen (Presse) erfolgt nur unter Berücksichtigung einschlägiger rechtlicher Voraussetzungen oder einer vorab erteilten Einwilligung.

7. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

In Zusammenhang mit der hier genannten Verarbeitungstätigkeit erfolgt keine Weitergabe oder Übermittlung von personenbezogenen Daten an Drittländer.

8. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Speicherdauer von Daten in Zusammenhang mit Ehrungen und Auszeichnungen beträgt 30 Jahre. Besondere Informationen werden für Archivzwecke unbefristet aufbewahrt. Alle weiteren Daten werden 5 Jahre nach Abschluss der jeweiligen Bearbeitung gelöscht.

9. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüfen wir als Verantwortlicher, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: 089 212672-0, Telefax: 089 212672-50, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de).

10. Widerrufsrecht - soweit die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung beruht

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

11. Quelle und Herkunft der Daten; Informationen gemäß Art. 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Die hierzu erforderlichen Daten erheben wir im Regelfall direkt über die jeweils betroffene Person. Ergänzend entnehmen wir Daten öffentlich zugänglichen Quellen oder uns werden die notwendigen Informationen über weitere öffentliche Stellen oder Institutionen übermittelt.

12. Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Wir setzen in diesem Zusammenhang keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gemäß Art. 22 DSGVO ein und verarbeiten Daten nicht mit dem Ziel, bestimmte persönliche Aspekte automatisiert zu bewerten.

13. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Es besteht keine rechtliche Verpflichtung zur Angabe.